

NEWSLETTER

46/24

IMPULS



WALLFAHRTSKIRCHE
St. Maria in der Kupfergasse

Liebe Gläubige unserer Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse!

Das Kirchenjahr neigt sich seinem Ende zu. Die Kirche erinnert uns daran, dass diese Zeit ein Ende haben wird. Wir leben in der Erwartung, dass Jesus am Ende der Zeiten wiederkommen wird in Macht und Herrlichkeit, um Gericht zu halten über alle Lebenden und Toten. Wann dies eintreffen wird, weiß niemand, nur der Vater. Bitten wir den Herrn, dass er uns bei seinem Kommen wachsam findet und dass wir vor seinem Gericht bestehen können. Maria, die Mutter des Sohnes Gottes, ist jetzt schon mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen. Mögen wir durch ihre Fürsprache mit ihr und allen Heiligen vereint werden. Nehmen wir das Wort des Herrn ernst: „Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.“

Mit herzlichen Segensgrüßen

Ihr Pastor Thomas Vollmer



KATHOLISCH
IN KÖLN-MITTE

GOTTESDIENSTORDNUNG

Freitag	15. November	der 32. Woche im Jahreskreis – Albert der Große, Ordensmann
	8.00 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Cüppers)
	17.00 Uhr	Aussetzung u. stille Anbetung (Msgr. Dr. Vollmer)
	17.55 Uhr	Rosenkranz (MC)
	18.30 Uhr	Hl. Messe zu Ehren des hl. Pater Pio (Msgr. Dr. Vollmer)
Samstag	16. November	der 32. Woche im Jahreskreis – Marien-Samstag Sel. Josef Marxen, Hl. Margareta
	Diasporaopfertag / Diasporakollekte	
	8.00 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Vollmer)
	10.00 Uhr	Hl. Messe mit einer Messdienergruppe aus dem Bistum Limburg (Pfr. Gerrit Engelmann, aus Niederbrechen)
	18.00 Uhr	Andacht (Msgr. Dr. Vollmer)
	18.30 Uhr	VAM (Msgr. Dr. Vollmer)
Sonntag	17. November	33. Sonntag im Jahreskreis <i>L1: Dan 12,1-3, L2: Hebr 10,11-14.18, Ev: Mk 13,24-32</i>
	Diasporaopfertag / Diasporakollekte	
	8.30 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Cüppers)
	10.00 Uhr	Hochamt (Msgr. Dr. Vollmer)
	11.15 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Vollmer)
	17.30 Uhr	Andacht (Offizial Dr. Fabritz)
	18.00 Uhr	Hl. Messe (Offizial Dr. Fabritz)
Montag	18. November	der 33. Woche im Jahreskreis Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom
	8.00 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Vollmer)
	17.55 Uhr	Rosenkranz (MC)
	18.30 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Stockhausen)
Dienstag	19. November	der 33. Woche im Jahreskreis – Hl. Elisabeth
	8.00 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Cüppers)
	17.55 Uhr	Rosenkranz (MC)
	18.30 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Vollmer)
Mittwoch	20. November	der 33. Woche im Jahreskreis
	8.00 Uhr	Hl. Messe (Msgr. Dr. Cüppers)
	17.45 Uhr	St. Josephs-Rosenkranz

18.30 Uhr **Hl. Messe zu Ehren des hl. Joseph mit anschl. Aussetzung, Josephslitanei und sakr. Segen** (Msgr. Dr. Vollmer)

**Donnerstag 21. November der 33. Woche im Jahreskreis
Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
17.55 Uhr **Rosenkranz** (MC)
18.30 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Vollmer)

Freitag 22. November der 33. Woche im Jahreskreis – Hl. Cäcilia

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
17.00 Uhr **Aussetzung u. stille Anbetung** (Msgr. Dr. Vollmer)
17.45 Uhr **Andacht zum Barmherzigen Jesus** (Msgr. Dr. Vollmer)
18.30 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Vollmer)
anschl. Glaubensvortrag: Gregorianischer Choral - Gesänge der Stille; Konzertorganist Sven Scheuren

**Samstag 23. November der 33. Woche im Jahreskreis – Marien-Samstag
Hl. Kolumban, Hl. Klemens I.**

8.00 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Vollmer)
18.00 Uhr **Andacht** (Msgr. Dr. Vollmer)
18.30 Uhr **VAM** als Lat. Hochamt zum Cäcilienfest (Msgr. Dr. Vollmer)

Sonntag 24. November Christkönigssonntag

L1: Dan 7,2a.13b-14, L2: Offb 1,5b-8, Ev: Joh 18,33b-37

8.30 Uhr **Hl. Messe** (Msgr. Dr. Cüppers)
10.00 Uhr **Hochamt** (Msgr. Dr. Vollmer)
11.15 Uhr **Hl. Messe** (Offizial Dr. Fabritz)
17.30 Uhr **Andacht** (Offizial Dr. Fabritz)
18.00 Uhr **Hl. Messe** (Offizial Dr. Fabritz)

Beichtzeiten: **Mo. bis Fr.:** 08.30 – 09.00 Uhr; **Sa:** 08.30 – 09.00 Uhr und 16.30 – 17.55 Uhr

+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lesung 1: Dan 12,1-3 Lesung aus dem Buch Daniel

In jener Zeit tritt Michael auf, der große Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit. Doch zu jener Zeit wird dein Volk gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist. 2 Von denen, die im Land des Staubes schlafen, werden viele erwachen, die einen zum ewigen Leben, die anderen zur Schmach, zu ewigem Abscheu. Die Verständigen werden glänzen wie der Glanz der Himmelsfeste und die Männer und Frauen, die viele zum rechten Tun geführt haben, wie die Sterne für immer und ewig.

Lesung 2: Hebr 10, 11-14.18 Lesung aus dem Hebräerbrief

Jeder Priester des Ersten Bundes steht Tag für Tag da, versieht seinen Dienst und bringt viele Male die gleichen Opfer dar, die doch niemals Sünden wegnehmen können. Jesus Christus aber hat nur ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht und sich dann für immer zur Rechten Gottes gesetzt; seitdem wartet er, bis seine Feinde ihm als Schemel unter die Füße gelegt werden. Denn durch ein einziges Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer zur Vollendung geführt. [Das bezeugt uns auch der Heilige Geist; nachdem er gesagt hat: Dies ist der Bund, den ich nach diesen Tagen mit ihnen schließen werde –spricht der Herr: Ich lege meine Gesetze in ihr Herz und schreibe sie in ihr Denken hinein; und: An ihre Sünden und Übertretungen denke ich nicht mehr.] Wo also die Sünden vergeben sind, da gibt es kein Opfer für die Sünden mehr.

Evangelium: Mk 13, 24-32 Evangelium nach Markus

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden. Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Und er wird die Engel aussenden und die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels. Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das gesehen seht, dass er nahe vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen. Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand, auch nicht die Engel im Himmel, nicht einmal der Sohn, sondern nur der Vater.

KONTAKTDATEN

Msgr. Dr. Thomas Vollmer:

pastorvollmer@web.de

Schwalbengasse 1, 50667 Köln

Telefonisch erreichbar sind wir unter Telefon: 0221-2576237

per Mail unter: st.maria-kupfergasse@katholisch-in-koeln.de

Unsere Internetseite ist erreichbar unter: www.kupfergasse.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeiten des Pfarrbüros:

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
9-11.30H	9-11.30H	GESCHLOSSEN	----- 13-17H	9-11.30H

Gern können Sie den Newsletter per Mail bestellen. Dann bitten wir um eine kurze Nachricht an die Büro-Mailadresse.

Herzliche Grüße, Ihr Kupfergassenteam